

Die vollständige Entwicklungsgeschichte

- 1924** Gründung der „Südwestdeutschen Luftverkehrs AG“
- 1936** „Rhein-Main“ nimmt den Flugbetrieb auf
- 1945** Ausbau zur US-Air Base
- 1947** Gründung der „Verkehrsaktiengesellschaft Rhein-Main“ (V.A.G.)
- 1948** Berliner Luftbrücke
- 1949** Paralleles Start- und Landebahnsystem fertig
- 1954** Umbenennung in „Flughafen Frankfurt/Main AG“ (FAG)
- 1972** Terminal 1 und Tiefbahnhof eröffnet
- 1984** Inbetriebnahme der Startbahn 18 West
- 1993** Vereinbarung über Teilrückgabe Air Base
- 1994** Terminal 2 und Hochbahn Sky Line eröffnet
- 1997** Inbetriebnahme CargoCity Süd, Inbetriebnahme Flugsteig D
- 1999** Fernbahnhof in Betrieb genommen
- 2000** Verlängerung Flugsteig A, Umbenennung in Fraport AG
- 2001** Fraport AG geht an die Börse
- 2002** Anschluss an ICE-Neubaustrecke nach Köln
- 2004** Planfeststellungsbeschluss für A380-Werft im Süden
- 2005** Erste Abfertigungs-Tests A380, US-Luftwaffe räumt Air Base komplett
- 2006** Erstmals über zwei Millionen Tonnen Fracht
- 2007** Baubeginn Airrail Center (über Fernbahnhof)
- 2008** Neuer Terminalbereich (C/D-Riegel) eröffnet
- 2009** Beginn der Ausbauarbeiten für die Kapazitätserweiterung
- 2010** Zwei neue Kontrolltürme gehen in Betrieb
- 2011** Inbetriebnahme Landebahn Northwest, Fertigstellung „The Sqaire“
- 2012** Inbetriebnahme neuer Flugsteig A-Plus
- 2015** Baubeginn des Terminals 3

2018 Spatenstich für neue Sky Line-Bahn

2026 Geplante Inbetriebnahme des Terminals 3